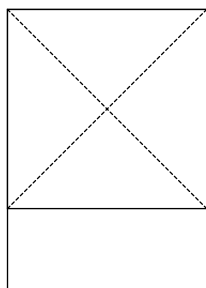
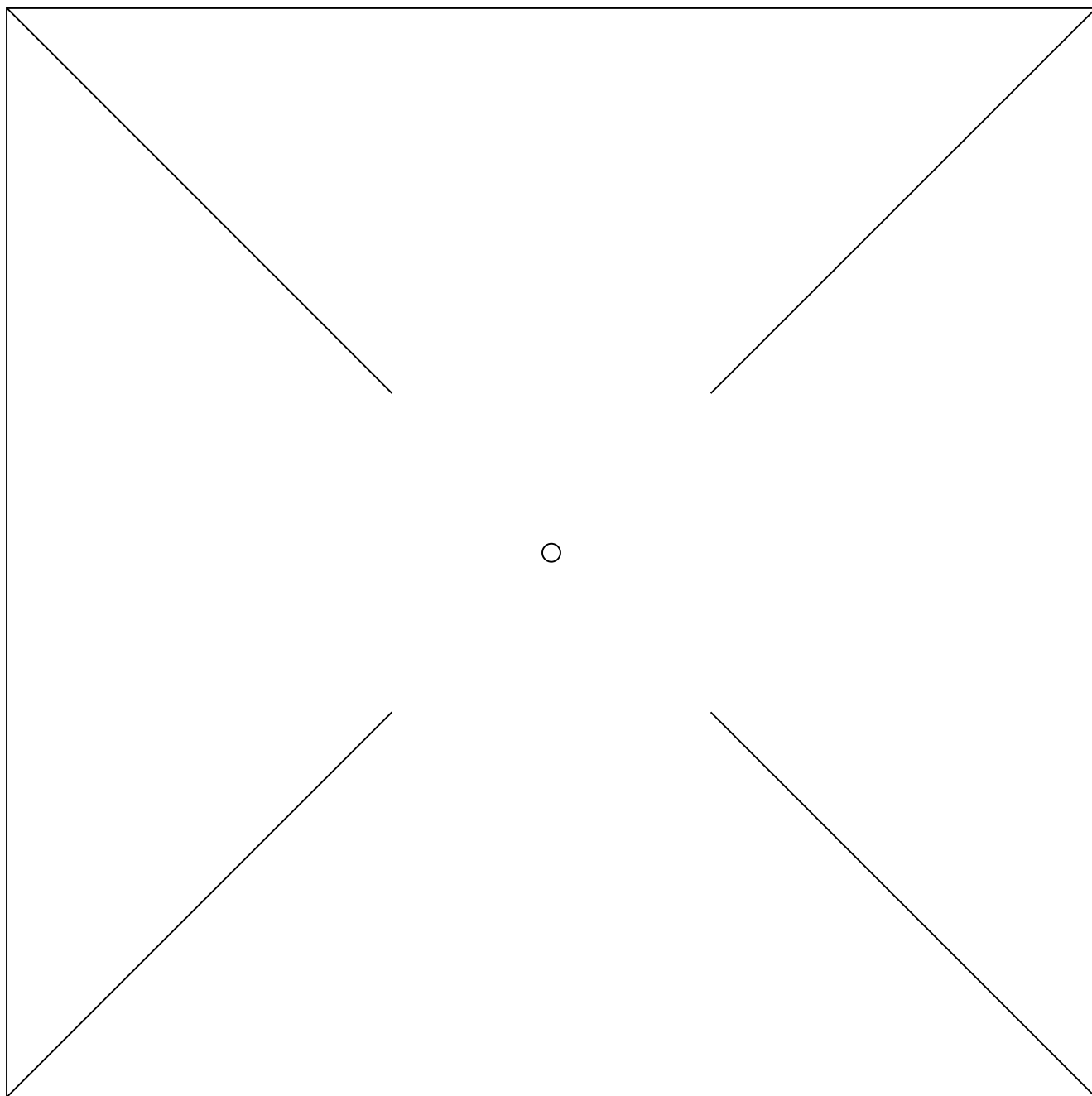
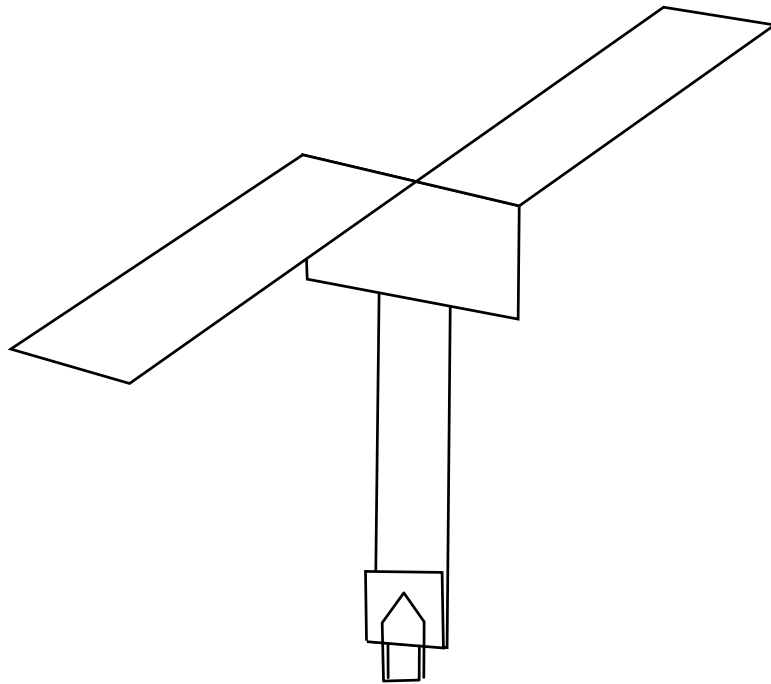
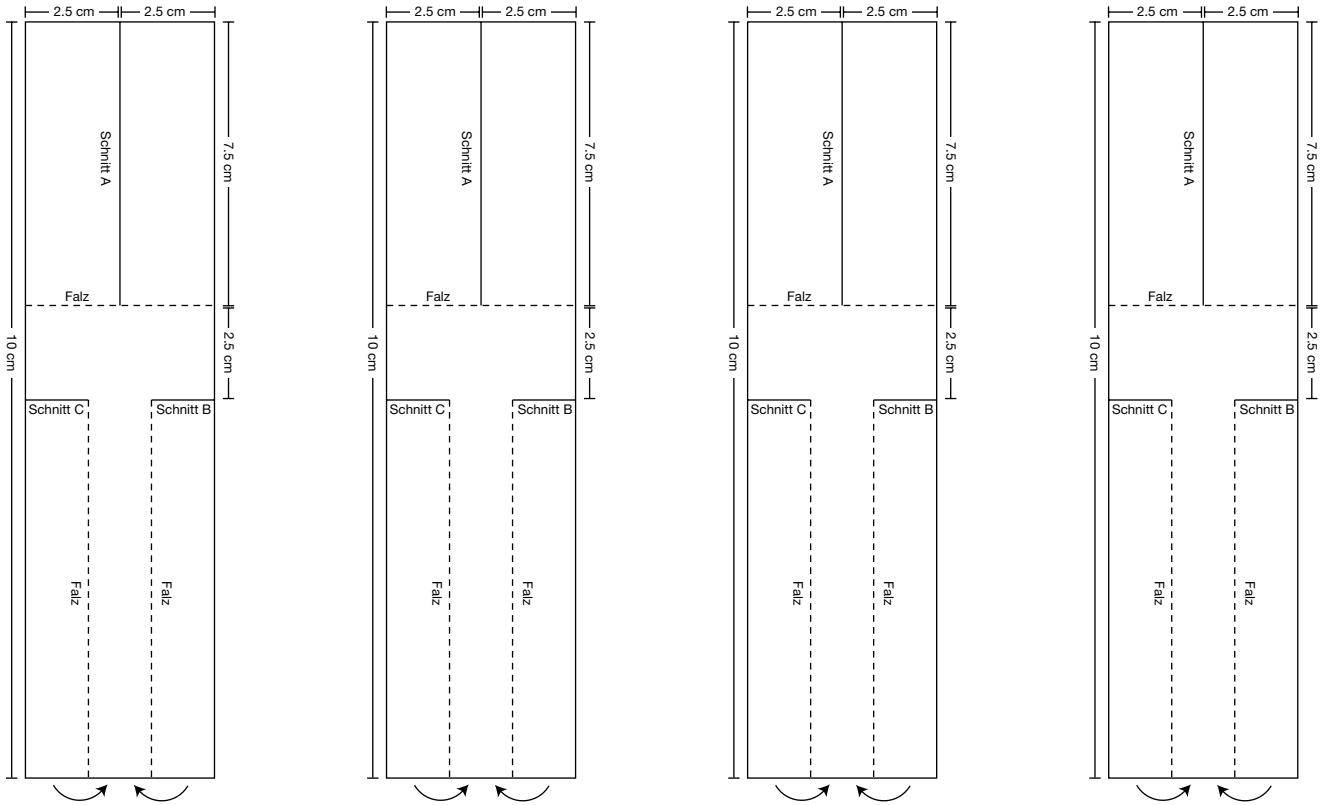


Windrad

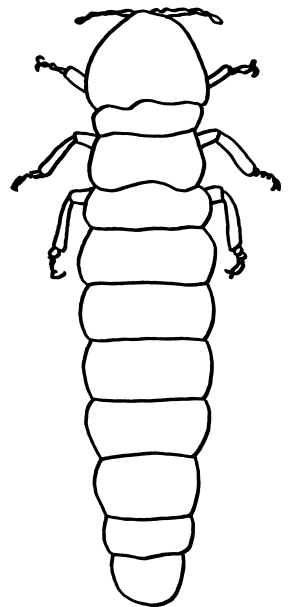
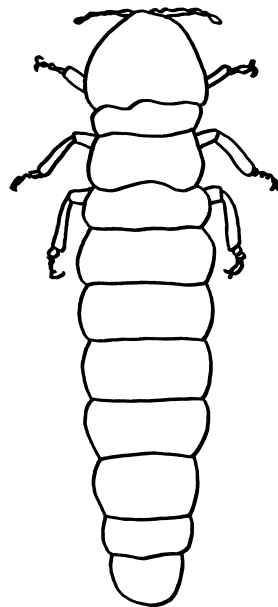
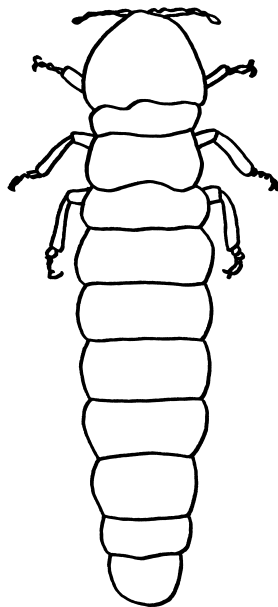
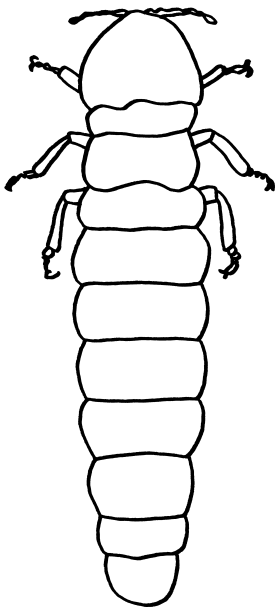
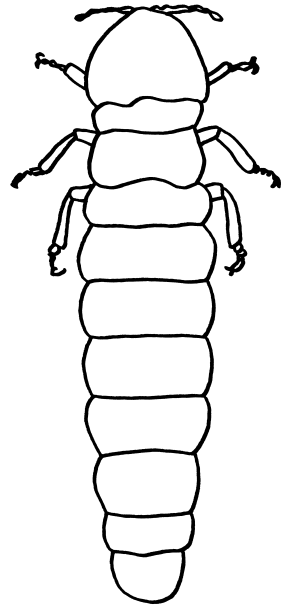
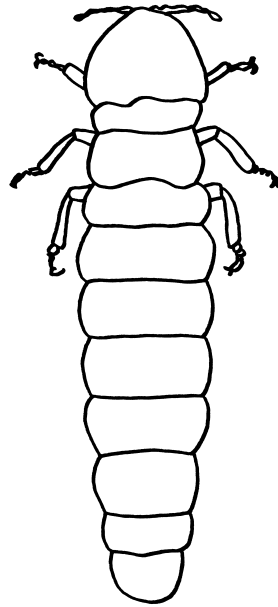
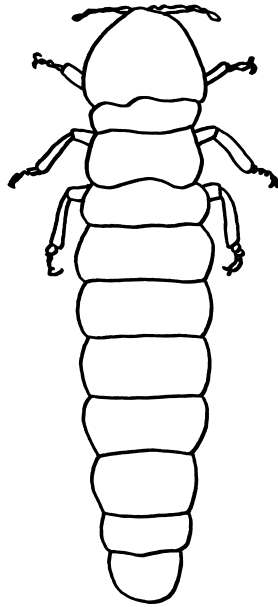
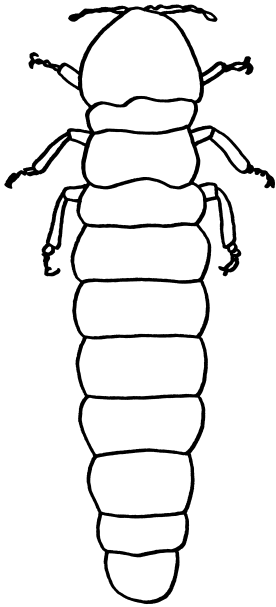


An Stelle der Vorlage, kann auch ein ganzes A4-Papier verwendet werden. Dann muss nur der untere Teil weggeschnitten werden (s. Bild links).

Hubschrauberrotor



Glühwürmchen



Fenster-Flamme



Feuer (deutsch), fire (englisch), feu (französisch), fogo (spanisch), fogo (portugiesisch), brand (dänisch),
avfya (schwedisch), pürkagia (griechisch)

Liebe

Love

amour

amore

amor

ljubow

kärlek

kasih

koigokoro

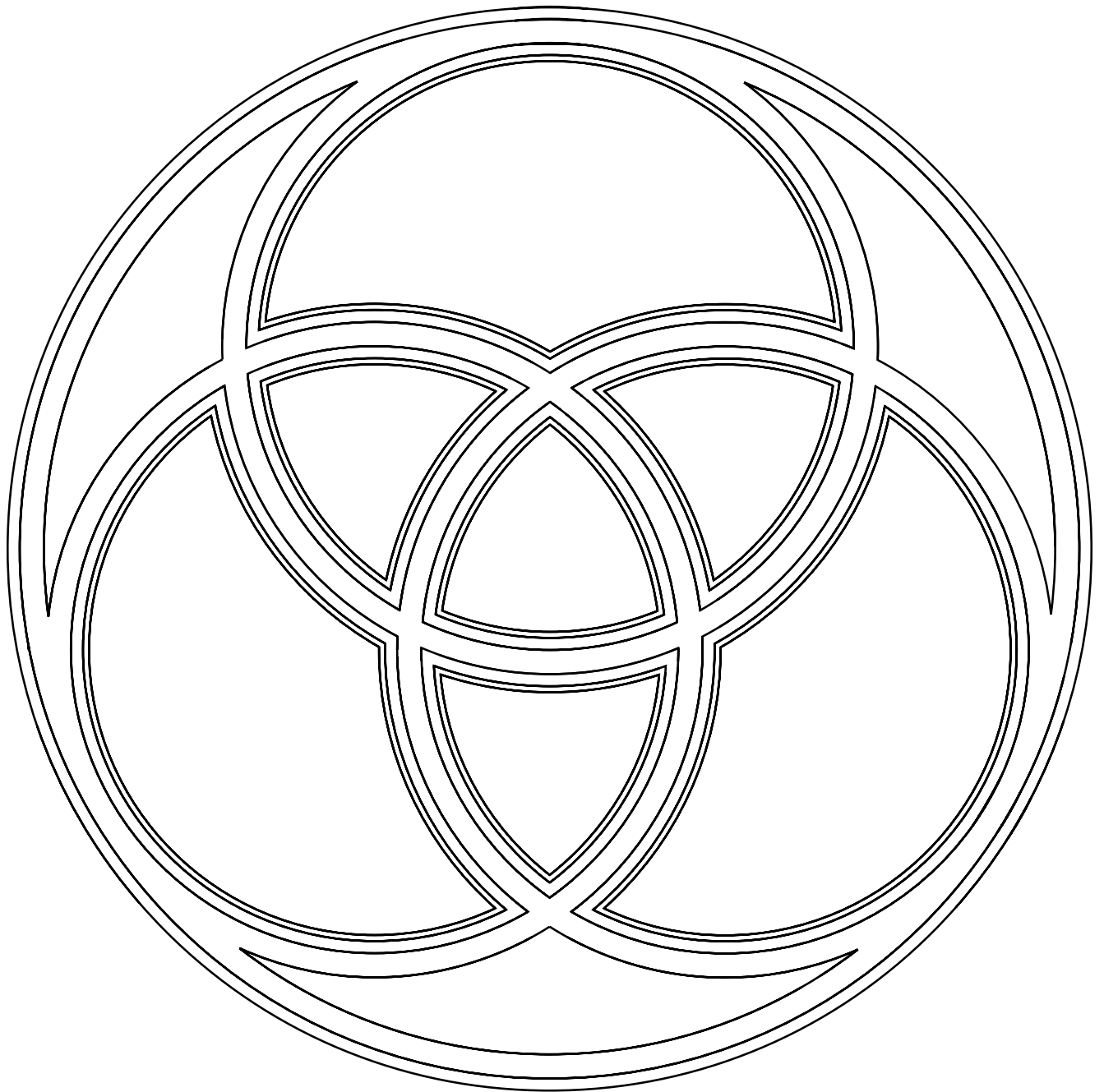
habibi

agapi

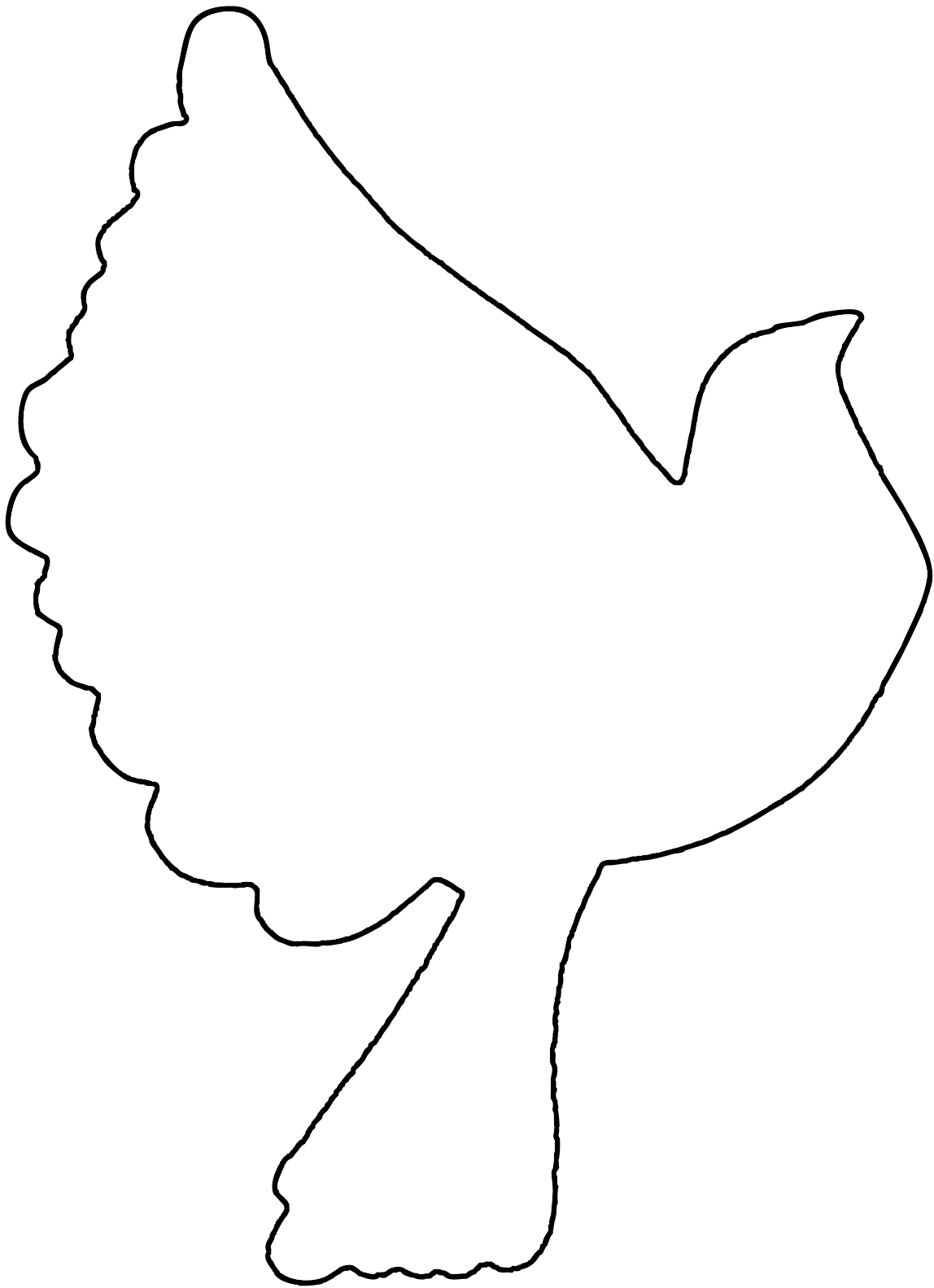
Wortpuzzle

Himmel	Fahrt
Pfingst	Fest
Sprachen	Verwirrung
Freundschafts	Band
Heiliger	Geist
Feuer	Sturm
Wind	Flamme
Liebes	Gaben
Hoch	Haus
Freuden	Taumel
Segens	Reich
Friedens	Taube

«Irisches» Mandala

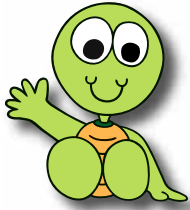


Taube zum Ausschneiden



Taube aus Draht





Das Kinder-Sonntagsblatt «KinSo» erscheint 8-mal im Jahr. Es richtet sich an 5- bis 12-Jährige und bietet spannende Geschichten, lustige Spiele zum Mitmachen, knifflige Rätsel und vieles mehr.

Es ist uns wichtig, die Kinder anzuregen, selbst aktiv zu werden und nicht nur zu konsumieren. Deshalb gibt's in jedem Heft eine Seite voller Brieffreundschaften und den KinSo-Klub mit speziellen Aktivitäten.

Bestellen Sie das Heft beim KiK-Verband (Chileweg 1, 8415 Berg am Irchel, Tel. 052 318 18 32, E-Mail sekretariat@kik-verband.ch) zu Fr. 18.50 pro Jahr (ab 10 Ex. nur Fr. 14.-). Wir schicken gerne Probeexemplare!



KinSo 2/07: «entscheiden»

Was tun, wenn man sich nicht entscheiden kann: Was anziehen? Wohin am freien Nachmittag? Wen zum Geburtstag einladen?

Jeden Tag müssen (und dürfen) wir viele Entscheidungen treffen. Manche fallen uns leicht, andere schwer. Manche sind kaum von Bedeutung, andere stellen eine Weiche für unser ganzes Leben. – In diesem KinSo zeigen wir, wie andere sich entscheiden – und wie man sich bei schwierigen Entscheidungen helfen kann.

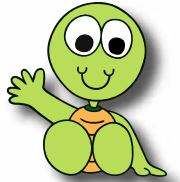
Da sind zum Beispiel Rut und Orpa. Sollen sie nach dem Tod ihrer Ehemänner wirklich mit ihrer Schwiegermutter in deren Heimat ziehen? – Und auch Michi, der Fussballstar, steht vor einer schwierigen Entscheidung (siehe unten).

Die folgenden Anregungen sind für den praktischen Einsatz der Kinderzeitschrift im Religionsunterricht, in der Sonntagschule, an Kindertreffs und Plauschnachmittagen gedacht.

Michi ist einfach der Star! Jetzt gibt ihm sein Trainer die Chance, in die bessere Mannschaft zu wechseln. Das würde aber bedeuten, dass er seinen Freund Max nicht mehr sähe. Wie wird sich Michi entscheiden?



Das KinSo im Einsatz



Das KinSo im Einsatz



... mit Entscheidungsspielen



Als Einführung in die Thematik eignen sich die beiden einfachen, aber lustigen Würfelspiele, welche im KinSo auf Seite 12 vorgestellt werden. Mit jedem Wurf steht der Spieler bzw. die Spielerin vor der Entscheidung: Gebe ich mich zufrieden mit dem, was ich habe? Oder will ich unbedingt noch mehr – mit dem Risiko, alles zu verlieren?

Es kann auch einmal spannend sein, in kleinen Teams zu spielen. Wie werden sie entscheiden, ob nochmals gewürfelt wird? Gibt es einen Anführer bzw. eine Anführerin? Oder wird laufend diskutiert? Oder wird gar eine Strategie ausgetüftelt?

Ausserdem gibt es unter www.kiki.ch – der Internetseite für Kinder und Kirche – vier Abenteuer-spiele in verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Die Spielerinnen und Spieler können jeweils selbst entscheiden, wie die Geschichte weitergeht!



... mit einer Diskussion

Jeden Tag stehen wir vor vielen Entscheidungen. Manchmal ist es einfach, sich zu entscheiden, z. B. weil die Eltern faktisch vorgeben, was getan werden muss, weil es einfach «vernünftiger» ist, oder weil wir das schon immer so gemacht haben. Manchmal fallen uns Entscheidungen aber auch sehr schwer, vor allem, wenn die Alternativen gleich gut zu sein scheinen oder wenn wir die Folgen nicht abschätzen können.

Im KinSo haben wir viele Entscheidungshilfen vorgestellt. Bestimmt haben die Kinder aber eigene Ideen. Nach welchen Kriterien entscheiden sie sich? Hören sie auf eine «innere Stimme»? Welche Kriterien sind sinnvoll, welche weniger?

Falls die Diskussion am Anfang etwas harzt, können Sie Beispiele hineingeben und die Kinder fragen, worauf sie in diesen Situationen achten würden. Es gibt dabei kein Richtig oder Falsch!

- Zuerst Hausaufgaben machen oder spielen?
- Geld für Süssigkeiten ausgeben oder sparen?
- Im Wald spielen oder am Computer?
- Beim Hockeyclub mitmachen oder in die Gitarrenstunde gehen?
- Ferien bei Oma oder zuhause?
- Noch besser für die Prüfung lernen oder etwas «herumhängen»?
- Schwimmen gehen oder Fussball spielen?
- Den roten Pulli anziehen oder den grünen?
- Alle zum Geburtstag einladen oder nur Einzelne?



Manche Entscheidungen fallen uns leicht, weil wir sie schon oft getroffen haben; wir haben eine Art «Entscheidungs-Repertoire» aufgebaut – eine grosse Hilfe und Entlastung für den Alltag!



... mit dem Entscheidungswürfel

Laden Sie die Vorlage für den Entscheidungswürfel herunter (www.kinso.ch/downloads). Die Kinder können ihn (vor dem Zusammenkleben!) selbst beschriften und bemalen.

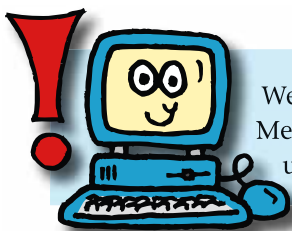


... mit dem Bibel-Quiz



Unser Bibel-Quiz mit 18 Richtig-oder-falsch-Fragen kann man auch als Gruppenspiel machen. Die gruppendynamischen Prozesse können dabei sehr interessant sein und die Grundlage zu einer wertvollen Nachbesprechung liefern.

Und: Ganz einfach können die Kinder auch eigene Fragen erfinden und ihren Kameradinnen und Kameraden vorlegen.



Weitere Informationen zum Heft, Berichte, Spiele, Witze, Mitmach-Abenteuer, ein Meinungs-Forum und, und, und! Das gibt es im Internet unter www.kinso.ch und www.kiki.ch – alles gewaltfrei, werbefrei und kindertauglich!